

# Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf Friedhofs- und Ziergärtner nach dem BGBl. I Nr. 381/1986 (102. Verordnung; Jahrgang 1988)

Lehrbetrieb: \_\_\_\_\_

Ausbilder/in: \_\_\_\_\_

Lehrling: \_\_\_\_\_

Beginn der Ausbildung: \_\_\_\_\_ Ende der Ausbildung: \_\_\_\_\_

## **Hinweise:**

**Ausbildungstipps, praxistaugliche Methoden und Best-Practice-Beispiele finden Sie im Tool 2 des Ausbildungsleitfadens unter:**

<https://www.qualitaet-lehre.at/>

**Ein Video zu den Ausbildungsleitfäden ist unter folgendem Link abrufbar:**

<https://www.youtube.com/watch?v=ag1kWHhKjyg>

## Durchgeführte Feedback-Gespräche zum Ausbildungsstand:

### 1. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	



## 2. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	

### 3. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓


Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	



### Infobox:

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu jedem **Kompetenzbereich** die **Ausbildungsziele** und die dazugehörigen **Ausbildungsinhalte**.

	<b>Hinweis:</b> Erstreckt sich ein Ausbildungsinhalt über mehrere Lehrjahre, ist die Ausbildung im ersten angeführten Lehrjahr zu beginnen und spätestens im letzten angeführten Lehrjahr abzuschließen. Jeder Lehrbetrieb hat unterschiedliche Prioritäten. Der Ausbildungsleitfaden und die im Rahmen des Berufsbilds angeführten Beispiele sollen als Orientierung bzw. Anregung dienen, die nach Tätigkeit und betrieblichen Anforderungen gestaltet werden können.
---	--

### Erklärung:

- Für jeden absolvierten **Ausbildungsinhalt** können **Häkchen** in den **weißen Feldern** gesetzt werden.
- Ist ein **Feld grau** gefärbt, bedeutet dies, dass der **Ausbildungsinhalt** in diesem **Lehrjahr** nicht relevant bzw. nicht auszubilden ist.

### Beispiele:

Zielgruppengerechte Kommunikation	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann...	✓	✓	✓
mit verschiedenen Zielgruppen kommunizieren und sich dabei betriebsadäquat verhalten.			

Ausstattung des Arbeitsbereichs	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann...	✓	✓	✓
die übliche Ausstattung seines Arbeitsbereichs kompetent verwenden.			

Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Handhaben und Instandhalten der zu verwendenden Werkzeuge, Maschinen, Geräte, Vorrichtungen und Arbeitsbehelfe			
Kenntnis der Werk- und Hilfsstoffe, ihrer Eigenschaften sowie ihrer Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten			
Kenntnis der handelsüblichen Blumen und Pflanzen, ihrer botanischen Namen, ihrer Lebensbedingungen und Lebensfunktion und ihrer Pflege			
Kenntnis der ökologischen Zusammenhänge in der Natur (Artenschutz, Pflanzenfamilien, naturnahe Pflege)			
Kenntnis und Erkennen einschlägiger Krankheiten und Schädlinge und Kenntnis deren Bekämpfung und des Pflanzenschutzes			
Kenntnis der Vermehrung und Kultur der Blumen und Pflanzen			
Kenntnis der Pflanzenschutz- und Düngemittelvorschriften			
Durchführen von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen			
Behandeln, Pflegen, Bewässern, Düngen und Lagern der Blumen und Pflanzen			
Ordnen, Bearbeiten, Verarbeiten von Blumen und Pflanzen			
Kenntnis des Blumen- und Pflanzentransports			
Grundkenntnisse erdloser Kulturen (Hydrokulturen)			
Grundkenntnisse des Entwerfens und Gestaltens			
Einführung in die Stilkunde, Geschmacksbildung, Kenntnis der Harmonie von Farben und Formen			
Lesen einfacher Zeichnungen			
Einfaches Zeichnen			
Anfertigen von Skizzen und Plänen			



Ihr Lehrling kann...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
	✓	✓	✓
Einfaches Feldmessen, Nivellieren, Fluchten, Einmessen der Bepflanzungsflächen			
Händische Bodenbearbeitung			
Maschinelle Bodenbearbeitung			
Vorbereiten von Bepflanzungsflächen			
Bodenverbesserung und Düngung			
Pflanz- und Pflegearbeiten			
Grabgestaltung			
Grabpflege			
Bewässerung			
Rasenbau, Verlegen von Rasenziegeln, Rollrasen und Rasenersatz			
Rasenpflege			
Gärtnerische Raumgestaltung, auch nach Skizzen und Plänen			
Bindearbeiten und Dekoration für den Friedhofsbedarf			
Fertigen einfacher Blumenbindeerzeugnisse			
Einfache florale Raumgestaltung			
Wareneinkauf und Warenannahme			
Warenverkauf und Kundenbetreuung (Warenvorlage, Verkaufsgespräch, Beratung, Auftragsannahme)			
Grundkenntnisse der kaufmännischen Geschäftsorganisation und Preisgestaltung			
Kenntnis der örtlichen Friedhofsordnungen			
Grundkenntnisse der sich aus dem Lehrvertrag ergebenden Verpflichtungen (§§ 9 und 10 Berufsausbildungsgesetz)			
Kenntnis der einschlägigen Sicherheitsvorschriften sowie der sonstigen in Betracht kommenden Vorschriften zum Schutze des Lebens und der Gesundheit			
Grundkenntnisse der aushangpflichtigen arbeitsrechtlichen Vorschriften			